totallokal | Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de

Stadt Helmstedt

Seniorenwegweiser

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege

DRK-Sozialstation Velpke
Oebisfelder Straße 10
Velpke
Tel.: 05364 9770
Fax: 05364 9771

DRK-Sozialstation Helmstedt
Helios „St. Marienberg“
Klinikum Helmstedt
Conringstraße 26
Helmstedt
Tel.: 05351 2122
Fax: 05351 2115

Stationäre Pflege

Seniorenpflegeheim „Am Wallplatz“
Streplingerode 13, Helmstedt
Tel.: 05351 5859-0
Fax: 05351 5859-98

NEU
Pflegewohnhaus Süpplingen
Im Winkel 1a, Süpplingen
Tel.: 05355 91090-0
Fax: 05355 91090-180

Seniorenpflegeheim Paul-Wilhelm-Kraul-Haus
Mittelweg 11, Velpke
Tel.: 05364 9489-0
Fax: 05364 9475-18

Pflegeheim Mariental Horst
Buchenallee1, Mariental-Horst
Tel.: 05356 9180-100
Fax: 05356 9180-180

Beratungsstelle und Pflegestützpunkt
Helmstedter Str. 17, Königslutter
Tel.: 05353 913790
Fax: 05353 917466

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

Gern senden wir Ihnen ausführliches Informationsmaterial zu.

www.drk-kv-he.de

Vorwort

Das sogenannte dritte Lebensalter bedeutet für viele Menschen Jahre voll neuer Inhalte, Chancen und Überraschungen. Als alt möchten die über Sechzigjährigen in unserer Gesellschaft auf keinen Fall gelten, ist dieser Begriff doch zu oft negativ beurteilt worden, als stünde er nur für Einsamkeit, Passivität, Gebrechlichkeit und Pflegebedürftigkeit. Dabei enthält das Wort „alt" durchaus viel Positives: neue Aufgaben im ehrenamtlichen Bereich, Seniorensport in Vereinen, Angebote für Senioren in der Volkshochschule, Kontakte zu anderen Senioren in Seniorenkreisen, z.B. der Kirchengemeinde, und vieles mehr. Die Bezeichnung „alt" oder „Senior" ist individuell unterschiedlich zu betrachten.

Es mutet schon seltsam an. Beim Fußball zählen prominente Kicker bereits ab 32 Jahren zu den alten Herren.

Und im Tennisclub gehen die 40-Jährigen schon als Senior an den Start. Und wir Älteren werden heute von der Jugend als „Gruftis" und „Kompostis" bezeichnet.

Darüber lachen wir nur und wollen uns davon nicht beeindrucken lassen, denn der neue Lebensabschnitt bedeutet neue Möglichkeiten, Chancen, Herausforderungen und Pflichten.

In diesem Wegweiser werden Sie bestimmt Brauchbares finden.

In diesem Sinne.

Ihr Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt – im April 2013

Der Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt ist aus dem gesellschaftlichen und politischen Leben unserer Stadt nicht mehr wegzudenken. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich für die Interessen der Seniorinnen und Senioren einzusetzen. Sein Anliegen ist es, die Ideen, Wünsche, Sorgen und Nöte der älteren Menschen in das Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken.

Darüber hinaus stärkt er deren Mitspracherecht bei den verschiedenen Anliegen und sensibilisiert die Bevölkerung für die Belange unserer älteren Mitbürger. So trägt der Seniorenbeirat mit seiner engagierten Arbeit entscheidend dazu bei, das Verständnis zwischen den Generationen weiter zu fördern.

Diese Broschüre soll allen Seniorinnen und Senioren Informationen zu relevanten Themen geben und zur Bewältigung von Problemen und Herausforderungen dieses Lebensabschnittes eine hilfreiche Unterstützung bieten.

Auch künftig wünsche ich dem Seniorenbeirat ein erfolgreiches Wirken zum Wohle der Allgemeinheit. Durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt schaffen wir ein Klima, das dazu beiträgt, dass ältere Menschen gern in Helmstedt leben.

Helmstedt, im April 2013

Ihr
Bürgermeister
Wittich Schobert

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1

Grußwort des Bürgermeisters 2

Branchenverzeichnis 5

1 Aktiv im Alter 7
- 1.1 Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt 7
- 1.2 Wichtige Telefonnummern in Helmstedt 7
- 1.3 Ernährung im Alter 8
- 1.4 Bildung 8
- 1.5 Sport und Bewegung 9
- 1.6 Soziales Engagement 10

2 Beratung und Hilfe 11
- 2.1 Seniorenbeirat Helmstedt stellt sich vor 11
- 2.2 Vereine und Verbände – Wichtige Adressen 12
- 2.3 Rentenberatung 12
- 2.4 Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe 12
- 2.5 Die neue Sozialhilfe 13
- 2.6 Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung 13

3 Hilfen bei Pflegebedürftigkeit 16
- 3.1 Arten der Pflege und Leistungen 16

4 Wohnen im Alter 18
- 4.1 Wohnraumberatung 18
- 4.2 Betreutes Wohnen 18
- 4.3 Altenpflegeheime 18

5 Sicherheitstipps 19
- 5.1 Hilfsbereitschaft an der Haustür 19

Impressum 20

Wir sind gerne mobil...

...am liebsten mit der KVG BRAUNSCHWEIG und der Seniorenkarte!

Die Seniorenkarte gibt es exklusiv **für Senioren ab 60 Jahren.**

Sie ist ab Ihrem Wunschtermin ganz individuell **einen Monat lang gültig.**

Ticket-Preise **einzeln oder im Abo von 42,50 Euro bis 74,50 €** für Helmstedt oder aber für die gesamte Region. Infos unter **0 53 51 / 30 71** oder im Internet unter **www.kvg-braunschweig.de.**

Herzlich willkommen

in der Alloheim Senioren-Residenz „Nordstraße"

ALLOHEIM SENIOREN-RESIDENZEN

Die Senioren-Residenz „Nordstraße" gehört zur Unternehmensgruppe der Alloheim Senioren-Residenzen. In der Alloheim Residenz „Nordstraße" stehen insgesamt 116 Pflegeplätze in Ein- und Zwei-Bett-Zimmern zur Verfügung.

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Sprechen Sie uns an

Wir bieten Ihnen

- 110 großzügige helle Einzel- und drei Doppelzimmer
- Möblierte Zimmer oder Sie bringen Ihre eigenen Möbel mit
- Großzügige und freie Architektur
- Sinnesgarten zum Ausruhen oder Kommunizieren
- Abwechslungsreiches Freizeitangebot
- Unser Haus liegt in ruhiger Lage, in der Nähe der Altstadt

Alloheim Senioren-Residenz „Nordstraße"

Nordstraße 3
38350 Helmstedt
Tel. (05351) 53189-70

www.alloheim.de

DER PARITÄTISCHE
HELMSTEDT

- Tagespflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Haushaltshilfen
- Hauswochen
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Hilfen bei Demenz
- Betreuungsangebote
- Beratung
- Senioren-Treffen

Schuhstraße 1, 38350 Helmstedt
www.helmstedt.paritaetischer.de
54191-0

HELIOS Kliniken
Jeder Moment ist Medizin

HELIOS St. Marienberg Klinik Helmstedt

Fachabteilungen

- Anästhesie und Intensivmedizin
- Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie
- Orthopädie, Orthopädische Chirurgie und Unfallchirurgie
- Innere Medizin – Gastroenterologie
- Innere Medizin – Kardiologie, internistische Intensivmedizin und Schlafmedizin
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Radiologie und Nuklearmedizin
- Belegabteilung für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
- Belegabteilung für Urologie

Kontakt: Conringstraße 26 · 38350 Helmstedt ·
Telefon: (05351) 14-0 · Telefax: (05351) 14-88 88

Branchenverzeichnis

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Übersicht, leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.alles-deutschland.de**.

Ambulante Pflege	U2, 6
Antiquitäten	19
Apotheken	17
Bäder	12
Beratungsstelle	U2
Bestattungen	19, 20
Betreuungsangebote	4
Briefmarken	19
Demenzbetreuung	U3
Essen auf Rädern	4, U3
Fliesen	12
Gärtnerei	13
Haushaltshilfe	4, 6, U3
Häusliche Kranken-, Kinder- und Altenpflege	U3
Hausnotrufe	4
Heizung	12
Hörgeräte	5
Hotel	13
Kompressionsstrümpfe	9
Kranken- und Pflegebetten	9
Krankenhaus	4
Krankenpflegeartikel	9
Kurzzeitpflege	6

Fortsetzung auf Seite 6

böckhoff | hörgeräte

Delani Business
- Frequenzgang bis 8000 Hz
- adaptive Richtmikrofone
- 6 Frequenzkanäle
- 4 Hörprogramme
- Störschallmanagement
- Lärmunterdrückung
- Bluetooth-Funktionen

PAAS X
- 8-kanalige Signalverarbeitung
- Bluetooth-Funktionen
- mehrkanalige Spracherkennung
- Service für Kundendienst-erinnerung (Inspektion)
- weltweit der kleinste Außenhörer

Aurel 6
- 6 Frequenzkanäle
- 3 Hörprogramme
- Rauschunterdrückung
- Multimikrofon-Technik
- Oberflächenveredelung / comfort clean
- Batterie Warnsignal
- klein und unauffällig

Die neue Generation des Hörens – nahezu unsichtbar!

PAAS Designed by Tom Wolffe

PAAS Im-Ohr-Hörsysteme – individuell maßgefertigt.

Wir bauen für Sie Ihre ganz persönliche Im-Ohr-Form, die so perfekt sitzt, dass Sie sie kaum bemerken.

Von der audiomed-akademie getestet und empfohlen

In Zusammenarbeit mit der renommierten audiomed-akademie in Braunschweig haben wir für Sie eine neue Hörsystemlinie entwickelt, die es so nicht ein zweites Mal gibt.
Vom High-End bis zum winzig kleinen, im Ohr verschwindenden Minigerät lässt dieses Programm keine Wünsche offen.

Unsere Hausdesigner Tom Wolffe und Anna Loue haben die aktuellen Modetrends in der Gestaltung dieser innovativen Hörsysteme harmonisch umgesetzt.

38350 Helmstedt	Markt 2	Tel. (0 53 51) 85 03
38364 Schöningen	Niedernstr. 30	Tel. (0 53 52) 90 92 88
38154 Königslutter	Markstraße 11	Tel. (0 53 53) 91 87 24

DAS
Hauptgeschäftsstelle
Guido Schumann
Versicherungsfachmann (BWV)

Holzberg 3 · 38350 Helmstedt
Tel. 05351 4500 · Fax 05351 42019
Guido.Schumann@das.de

Schloß Schliestedt
– Seniorenbetreuung mit Kompetenz –

Schloßstraße 1 · 38170 Schöppenstedt · Telefon 0 53 32/979-0
Internet: www.schloss-schliestedt.de

Individuelle Pflege und Betreuung
mit umfassendem Angebot:

- rollender Mittagstisch
- hauswirtschaftlicher Hilfsdienst
- Sozialstation 0 53 32/93 78 74
- ambulante Pflege zu Hause
- stationäre Pflege in allen Pflegestufen
- Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Probewohnen
- gerontopsychiatrische Fachabteilung
- Sinnesgarten & Parkanlage
- donnerstags nachmittags öffentliche Cafeteria

Naturheilkunde	10
Pflegeheime	4
Pflegewohnhaus	U2
Physiotherapie	10
Rollstühle	9
Seniorenbetreuung	6
Seniorenpflegeheime	U2, 3, U4
Seniorenresidenz	3, U4
Sozialstation	U2, 6
Stationäre Pflege	U2, 6
Tischlerei	20
Verkehrsunternehmen	3
Versicherungsbüro	6
Wohnheime	4
Wohnräume	10
Wohnungen	10

U = Umschlagseite

Mehrgenerationenspielplatz, Krumme Gasse

1 Aktiv im Alter

„Wer rastet, der rostet". Rüstige Senioren, die im Schwimmbad beständig ihre Bahnen ziehen, Hundertjährige, die auf das tägliche Glas Rotwein schwören, und Großeltern, die die Kinder im Kopfrechnen besiegen. Bis ins Alter aktiv zu bleiben, ist kein Hexenwerk. Wer Anteil nimmt am Leben ringsum, wer Kontakte und Freundschaften pflegt und auch die schönen Dinge und Erfahrungen zu genießen versteht, der bleibt innerlich jung und ist weniger anfällig für Altersbeschwerden und Krankheiten. Ausgehend von diesen Erfahrungen gibt es in unserer Stadt viele Angebote. Unser Seniorenbeirat ist hier der Ansprechpartner Nummer eins. Daher stellen wir uns zuerst vor.

1.1 Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt

Die Mitglieder des vierten Seniorenbeirats (ab Februar 2012)

- Rolf Grimme, Vorsitzender
- Heinz Hilgers, 1. Stellvertreter und Pressearbeit
- Hartmut Mesel, 2. Stellvertreter und Pressearbeit
- Rainer Polk, Schriftführer
- Helmut Schwarz-Schultz, Kassenwart
- Hannelore Neddermeyer, Beisitzerin
- Wolfgang Bieck, Beisitzer

Telefon

05351 17-9920 (Rathaus)
05351 33463 (R. Grimme)
05351 537666 (H. Hilgers)
05351 9871 (H. Mesel)
05351 8982 (R. Polk)
05351 539008 (H. Schwarz-Schultz)
05351 40759 (H. Neddermeyer)
05351 8146 (W. Bieck)

Unsere Sprechzeiten sind mittwochs von 09.00 bis 11.00 Uhr im Rathaus der Stadt Helmstedt im Raum 32 (Tel.: 05351 17-9920).

1.2 Wichtige Telefonnummern in Helmstedt

Polizei Notruf	110
Polizeiwache am Ludgerihof	521-0
Feuerwehr und Rettungsdienst-Notruf	112
Helios St. Marienberg Klinik	14-0
Seelsorge	14-8181
Stadtverwaltung Helmstedt	17-0
Seniorenbeirat	17-9920
E.ON Avacon Störungen Gas	0800 4282266
E.ON Avacon Störungen Strom, Wasser, Wärme	0800 0282266

Verbraucherzentrale Hannover
Herrenstr. 14, 30159 Hannover
Tel.: 0511 9119601

Abwasserbeseitigung	
Dienstleistungsbüro	531721
Störungsmeldungen	544410
Betriebshof, Schäferkamp 7	539735
Grundschulen	s. Schulen
Touristeninformation, Markt 7/8	424986 und 424987
Kindergarten Barmke	05356 599
Kindergarten Emmerstedt	33772
Stadtarchiv, Poststr. 2	40568
Stadtbücherei/Artothek, Stobenstr. 31	543645
Technologiezentrum DTA, Juliusplatz 1	525554
Verw.-Nebenstelle Barmke	05356 296
Verw.-Nebenstelle Emmerstedt	34063

Stadt Helmstedt
Rathaus, Markt 1, 38350 Helmstedt
Tel.: 17-0, Fax: 595714

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr.	08.30 bis 12.15 Uhr
Mo. u. Do.	14.00 bis 17.00 Uhr

Internet: www.stadt-helmstedt.de

Stadtbücherei
Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr.	10.00 bis 12.30 Uhr
Mo.	14.00 bis 18.00 Uhr
Di. u. Do.	14.00 bis 19.00 Uhr

1.3 Ernährung im Alter

Is(s)t im Alter alles anders?
Essen und Trinken haben im Alter besondere Bedeutung. Wer richtig isst, hat auch mehr Spaß im Leben, weil er gesünder und damit fröhlicher bleibt. Die Gefahr der Fehlernährung nimmt im Alter wegen des nachlassenden Hunger- und Durstgefühls und wegen des veränderten Energiebedarfs zu.

Spezielle Ernährungstipps zum Beispiel bei Osteoporose, Diabetes, hohem Blutdruck, erhöhtem Cholesterinspiegel etc. erhält man bei der Krankenkasse.

1.4 Bildung

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans. Weiterbildung ist keine Frage des Alters. Denn viele Menschen haben erst im Alter die Zeit und die Muße, sich schon lang erwünschtes Wissen anzueignen.

Sei es, um das Hobby zu perfektionieren oder etwas zu lernen, was man schon immer können wollte.

Mit Gleichgesinnten zu lernen, bringt nicht nur neue menschliche Kontakte, sondern auch die Herausforderungen, die zur sinnvollen Beschäftigung anreizen und somit zu mehr Zufriedenheit führen.

Volkshochschule
Unstrittig ist, dass unsere Gesellschaft immer älter wird. Die Zahl derer, die nicht bis zum offiziellen Renteneintrittsalter arbeiten, wächst von Jahr zu Jahr. Eine Herausforderung für die Einrichtungen der Weiterbildung wie die VHS, die spezielle Programme für Senioren anbietet.

Das Angebot ist umfangreich: Gesundheitsvorsorge, Sprach- und Computerkurse, Kreativkreise, Besichtigungen usw.

Kreisvolkshochschule des Landkreises Helmstedt
Bötticherstr. 2, Tel.: 12040

Kreisvolkshochschule

Bibliothek
Beim Lesen haben ältere und alte Menschen ganz eigene Bedürfnisse.

Dafür gibt es unter den vielen Medien in der Bibliothek für die älteren Semester, die mit den Augen Schwierigkeiten haben, auch Romane im Großdruck; ferner Hörbücher, Sachliteratur, Hobby- und Fachzeitschriften, regionale und internationale Zeitungen, Rad- und Wanderkarten sowie Stadtpläne.

Wer mit den Medien der neuen Zeit Schritt halten will, für den stehen CD-ROMs zur Verfügung. Auch ein öffentlicher Zugang ins Internet ist gewährleistet.

Viele Bibliotheken laden außerdem regelmäßig zu Veranstaltungen und Ausstellungen ein und organisieren Führungen für Gruppen.

1.5 Sport und Bewegung

„Das A und O ist Bewegung". Die gesundheitlichen Vorteile für Menschen jeden Alters durch Sport, Bewegung und Spiel sind unbestritten. Regelmäßige Bewegung schützt vor zahlreichen Beschwerden – von Bluthochdruck bis Zuckerkrankheit. Dabei muss es sich keineswegs um Leistungssport handeln.

Schon der tägliche Spaziergang mit dem Hund oder etwas Gartenarbeit ist hilfreich. Gesundheitsexperten empfehlen jedenfalls, täglich mindestens eine halbe Stunde etwas für die Fitness zu tun. Vorteilhaft für ältere Menschen sind Schwimmen, Walking oder Wandern, Radfahren, Gymnastik und Skilanglauf, also vor allem Ausdauersportarten mit einer moderaten Belastung. Im Verein mit Gleichgesinnten Sport treiben.

SEIT 60 JAHREN GEMEINSAM WACHSEN.

Die KWG ist als vielseitiges Wohnungsunternehmen mit mehr als 2600 Wohnungen, Gewerbeeinheiten und verwalteten Wohnungen im Landkreis Helmstedt und in der Stadt Braunschweig präsent.
Gemeinsam finden wir seit gut 60 Jahren den optimalen Wohnraum für Ihre Bedürfnisse.

KWG
Gemeinsam wachsen.

Kreis-Wohnungsbaugesellschaft Helmstedt mbH
Poststraße 11 38350 Helmstedt
Telefon 05351/1206-0 info@kwg-helmstedt.de

KWG-HELMSTEDT.DE

Wenn´s zwickt – Was sind Alarmzeichen, was ist Normalität?
Sicher „zwickt" es jeden mal hier, mal da. Bedenkliche Alarmzeichen, bei denen man unbedingt den Hausarzt aufsuchen sollte, sind:

- Druck in der Brust
- Luftnot beim Treppensteigen und Einkaufskorbtragen
- starkes Schlafbedürfnis
- starker Durst.

So mobil sind wir.

Interdisziplinäres ganzheitlich orientiertes Behandlungskonzept

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Neurologische Krankengymnastik
- Massagen & Fango
- Lymphdrainage
- Breuß- und Dornbehandlung
- Kieferbehandlung
- Soft-Pack-System (Packungsbäder)
- Dunkelfelddiagnostik
- Vega-Check-Diagnostik
- Ausleitungsverfahren
- Isopathische Behandlung
- Stoßwellentherapie
- Vitawellentherapie
- APM nach Penzel
- Hamam-Behandlung

Praxis für Physiotherapie Werckmeister und Praxis für Naturheilkunde
Inh. Petra Enders, Marientaler Str 39
38350 Helmstedt, Tel.: 05351/553683

1.6 Soziales Engagement

„Das beste Mittel gegen Verdrossenheit ist es, sich selbst zu aktivieren" wusste schon Richard von Weizsäcker.

Bürgerschaftliches Engagement ermöglicht, sich im Alter weiterhin aktiv am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen, Einfluss zu nehmen, neue Menschen kennenzulernen, vorhandene Kompetenzen einzubringen und neue Fähigkeiten zu erwerben.

Wer gern ehrenamtlich tätig sein möchte, aber noch nicht weiß, welche Art von Tätigkeit infrage kommen könnte, kann sich an die nachstehende Kontaktadresse wenden:

Seniorenbeirat Helmstedt
Markt 1, 38350 Helmstedt

Sprechzeiten
Mi. 09.00 bis 11.00 Uhr, Tel.: 05351 179920

2 Beratung und Hilfe

Es gibt viele Stellen, die helfen und beraten. Das richtige Angebot zu finden, kann allerdings schwierig sein. Deshalb ist es wichtig, für die eigenen Fragen und Probleme die richtige Anlaufstelle zu finden.

2.1 Seniorenbeirat Helmstedt stellt sich vor

Angesichts des zunehmenden Anteils älterer Menschen (Senioren) an der örtlichen Gemeinschaft, ist die Berücksichtigung der vitalen Interessen dieser Bevölkerungsgruppe bei der kommunalen Daseinsvorsorge vermehrt geboten.

Um Rat und Verwaltung der Stadt bei der Wahrnehmung der besonderen Lebensinteressen der Senioren zu beraten, zu unterstützen und zum Wohle der älteren Mitbürger mitzuwirken, ist ein Seniorenbeirat gebildet.

Die Einrichtung von Seniorenbeiräten ist in Niedersachsen gesetzlich nicht geregelt. Ihre Mitwirkungsform in Rat und Verwaltung kann deshalb in der einzelnen Kommunen unterschiedlich ausfallen.

Am 30. April 1992 wurde die Verwaltung vom Rat der Stadt Helmstedt beauftragt, erstmalig eine Wahl für einen Seniorenbeirat durchzuführen. Nach jeweils fünf Jahren war ein neuer Seniorenbeirat zu wählen.

Im November 1996 wurde der zweite, im Dezember 2001 der dritte, im Februar 2007 der vierte und im Februar 2012 jetzige amtierende Seniorenbeirat gewählt. Dieser besteht, wie festgelegt, aus Seniorinnen und Senioren und ist auf fünf Jahre gewählt. Der derzeitige Seniorenbeirat wurde von den benannten Delegierten gewählt. Es ist unsere Aufgabe, die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger und der Stadt Helmstedt auf verschiedene Weise zu vertreten.

Wir können z.B. Wünsche und Anregungen in Ausschüssen des Rates der Stadt Helmstedt direkt vortragen und ggf. befürworten: Wir sind auch Ansprechpartner für soziale Einrichtungen sowie für Seniorengruppen in den Vereinen und sonstigen Organisationen. Wir helfen auch bei täglichen Problemen. In unseren Sprechstunden können uns Sorgen und Nöte mitgeteilt werden oder auch Anregungen gegeben werden.

www.stadt-helmstedet.de/cms/rathaus/seniorenbeirat/index.html?layout=print

Über 20 Jahre Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt
Am 30. April 1992 wurde die Verwaltung der Stadt Helmstedt vom Rat beauftragt, eine Wahl für einen Seniorenbeirat durchzuführen. Zunächst für vier Jahre, dann für fünf Jahre wurden die weiteren Beiräte gewählt. Hier die bisherigen Vorsitzenden.

- Erster Beirat amtierte vom 27.11.1992 bis November 1996 unter dem Vorsitz von Günter Bruns
- Zweiter Beirat amtierte vom 29.11.1996 bis Dezember 2001 unter dem Vorsitz von Eva Wrede
- Dritter Beirat amtierte vom 01.12.2001 bis 05.02.2007 unter dem Vorsitz von Klaus Adam
- Vierter Beirat amtiert vom 05.02.2007 bis März 2012 unter dem Vorsitz von Walter Wehe bis März 2009 und im Anschluss von Rolf Grimme bis März 2012
- Fünfter Beirat amtiert seit dem 06.02.2012 unter dem Vorsitz von Rolf Grimme

Das Wahlverfahren
Die Vereine, Organisationen und Institutionen der Stadt Helmstedt benennen Delegierte, welche in einer Versammlung den Seniorenbeirat.

Unsere Aufgaben
Wir sehen unsere Aufgaben darin, die Interessen der älteren Bürger (8000 in Helmstedt) auf verschiedene Weise zu vertreten. Dabei

stellt der demografische Wandel große Anforderungen an Politik an die Verwaltung und auch an den Seniorenbeirat. Außerdem vollzieht die Gesellschaft gerade im technischen Bereich einen immer rasanteren Wandel. Die Halbwertzeit neuer Entwicklungen tendiert gegen Null. Kaum hat die Bevölkerung begonnen, sich auf eine neue Situation in ihrem Lebensumfeld einzustellen, ist diese schon wieder überholt und unwichtig geworden.

Weiter sind die Aufgaben und Ziele des Seniorenbeirates

1. Bei Problemen und Projekten der Stadtverwaltung mitzuwirken. Auch Beratung und Unterstützung von Rat und Verwaltung.
2. Beratung und Unterstützung der Träger von Alteneinrichtungen.
3. Beratung und Unterstützung der älteren Bürger in allen Fragen des täglichen Lebens.

2.2 Vereine und Verbände – Wichtige Adressen

Seniorenkreise – (Altenkreise) der Kirchen in Helmstedt

	Telefon
St. Marienberg, Klosterstr. 11	7499
St.-Michaelis, Tilsiter-Str. 4	34852
St. Stephani, Kirchhof 6	8641
St. Christophorus, Calvörder Str. 1a	399052
St. Ludgeri, Am Ludgerihof	5874-20
St. Walpurgis, Walpurgisstr. 5a	34779
St. Petri, Am Lehberge 16, Emmerstedt	3654
St. Thomas, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 14	8758
CDU-Seniorenkreis	2341
SPD-Seniorenkreis	599827
DGB-Seniorenkreis	34093
Arbeitskreis „Senioren als Vorbild im Straßenverkehr" (AKS)	7609

LANGE&TYPKY
Ihr Komplettanbieter für Bad, Heizung und Fliesen
Wir planen Ihr Bad
Holzberg 17- 38350 Helmstedt
Mo. - Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
Tel: 05351 / 58 68 - 0
Info@lange-typky.de www.lange-typky.de

2.3 Rentenberatung

Fragen zur Rente sind nicht immer leicht zu beantworten. Deshalb ist kompetente Beratung auf diesem Gebiet besonders wichtig.

Seit etlichen Jahren ist der Beruf des Rentenberaters nicht mehr wegzudenken. Sie kümmern sich um Fragen wie:

- Wann habe ich Anspruch auf Altersrente?
- Kann ich vorzeitig in Rente gehen? Welche Konsequenzen kann das haben?
- Darf ich zur Rente noch hinzuverdienen?
- Was bedeutet eine Teilrente?
- Was ist Altersteilzeit?

Für Auskünfte stehen folgende Stellen zur Verfügung:
LVA + BfA (Deutsche Rentenversicherung Bund)
Siehe Ankündigung in der Braunschweiger Zeitung
Sprechstunde im Rathaus Helmstedt.

Bundesknappschaft, Südstr. 22

2.4 Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

„Wenn zwei sich streiten...": Im Fall eines Rechtsstreites kann einer Person mit geringem Einkommen Prozesskostenhilfe ge-

währt werden. Dazu muss der Antragsteller über den Anwalt seines Vertrauens, oder direkt an das zuständige Gericht nach Vorlage des Einkommensnachweises Kostenhilfe beantragen. Auskünfte erteilt das **Amtsgericht** und **Notariate**.

2.5 Die neue Sozialhilfe

Personen, die nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt aus eigenem Einkommen oder Vermögen zu bestreiten, haben Anspruch auf Sozialhilfe. Im Jahr 2003 wurde das Sozialhilferecht grundlegend reformiert. Dabei wurde die Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe zur neuen Leistung Arbeitslosengeld II zusammengeführt. Das Arbeitslosengeld II nennt man umgangssprachlich Hartz IV. Auskünfte zur Berechtigung erteilt der **Landkreis Helmstedt**, Südertor 6, Tel.: 1210.

2.6 Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Eine Krankheit oder ein Unfall können jeden in eine Situation bringen, in der er außerstande ist, für sich selbst zu entscheiden, Wünsche zu äußern und selbstbestimmt zu handeln. Auch wenn Angehörige und andere Vertrauenspersonen um die Wünsche des jeweils anderen wissen, können sie nicht rechtsverbindlich entscheiden und tätig werden. Dafür benötigen sie eine Vertretungsvollmacht.

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
In einer Vorsorgevollmacht werden eine oder mehrere Personen benannt, die im Bedarfsfall handeln sollen. Die Vollmacht gilt nur für die Angelegenheiten, die in ihr genannt werden. Sie ermöglicht ein hohes Maß an Selbstbestimmtheit. Neben rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten kann zum Beispiel für den Fall einer Betreuungsbedürftigkeit eine Person vorgeschlagen werden, die die Betreuung übernehmen soll.

Eine Vorsorgevollmacht ist eine absolute Vertrauenssache. Man sollte deshalb bedenken, dass es im Notfall vielleicht keine

Rathaus und Markt

Möglichkeit mehr gibt, den Bevollmächtigten zu kontrollieren bzw. kontrollieren zu lassen. Die Vorsorgevollmacht unterliegt keiner besonderen Formvorschrift, muss aber unbedingt persönlich unterschrieben werden. Es ist ratsam, die Vollmacht notariell bestätigen zu lassen.

Weitere Informationen gibt es unter www.sen-info.de.

Patientenverfügung

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit sogenannten lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll. Da der Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahmen eine schwerwiegende Entscheidung ist und diese Verfügungen umstritten sind, sollte man sich die Formulierungen genau überlegen und möglichst mit seinen Ärzten abstimmen.

Die Patientenverfügung ist an keine besondere Form gebunden. Vertrauenspersonen sollten darüber informiert sein. Theoretisch kann die Verfügung handschriftlich, maschinell oder elektronisch erstellt werden. Der Arzt wird eine ihm vorgelegte Patientenverfügung jedoch nur als verbindlich betrachten, wenn sie ihm glaubwürdig erscheint. Deshalb ist eine notarielle Unterschriftsbeglaubigung unter eine Patientenverfügung empfehlenswert, auch wenn das Gesetz diese Form nicht vorschreibt.

Damit die Patientenverfügung bei Bedarf wirksam wird, sollte der Patient möglichst genau beschreiben, für welche Situation seine Verfügung gelten soll, etwa für Unfälle oder plötzlich auftretende schwere Erkrankungen. Derjenige, der bereits an einer schweren Krankheit leidet, kann eine konkrete Patientenverfügung zu möglichen Behandlungs- und Therapieformen treffen. Damit eine Patientenverfügung im Notfall zur Hand und einsetzbar ist, ist es empfehlenswert, bei den Ausweispapieren zu vermerken, dass es eine Patientenverfügung gibt und welche Person der Ansprechpartner ist.

Die Notarkammer Braunschweig empfiehlt, die Patientenverfügung mit einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung zu verbinden. Auch diese Verfügungen sind im Gesetz nicht geregelt. Es ist aber zulässig, eine Vertrauensperson mit der Wahrnehmung seiner persönlichen Angelegenheiten für den Fall zu beauftragen, dass man selbst nicht mehr in der Lage

Alle Wege führen nach Helmstedt

ist, seinen freien Willen zu äußern. Eine Vorsorgevollmacht in Verbindung mit einer Patientenverfügung kann die Einrichtung einer gerichtlichen Betreuung vermeiden. Außerdem kann der Betroffene in einer Vorsorgevollmacht bestimmen, welche Person zu seinem Betreuer zu bestellen ist, falls eine Betreuung unumgänglich ist. Eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung kann vom Verfasser jederzeit geändert oder wiederrufen werden.

Testament

Notariell aufgesetztes Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt. Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist oder wie es zu verstehen ist, können in der Regel nicht aufkommen.

Eigenhändiges Testament

Ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort, Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden.

Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber bei einem Notar hinterlegt werden.

Todesfall

Bei einem Todesfall macht es die persönliche Trauer oft schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Die nachfolgenden Hinweise können dabei helfen:

1. Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.
2. Nächste Angehörige unterrichten.

Kloster St. Marienberg

3. Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt.
4. Grabstelle besorgen und beim Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis, die das Standesamt ausstellt, die Beerdigung anmelden.
5. Bestattungsinstitut einschalten.
6. Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Rentenversicherung, Lebensversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse.
7. Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht.
8. Todesanzeige aufgeben.
9. Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der/die Verstorbene angehört hat.

Die gestiegene Lebenserwartung ermöglicht es immer mehr Menschen, nach dem aktiven Berufsleben noch Dinge zu tun, die Spaß machen und ein erfülltes Leben ermöglichen. Mit höherem Alter sind viele Menschen aber auch auf Hilfe und Pflege angewiesen.

Juleum

Die Leistungen der Pflegekassen sind vielfältig und umfangreich. Bei der Beurteilung der jeweiligen Pflegebedürftigkeit ist eine Einzelfallprüfung unumgänglich.

Deshalb ist es nicht möglich, alle Fälle aufzuführen. Bitte wenden Sie sich deshalb immer im Einzelfall an Ihre Pflegekasse.

Wer ist pflegebedürftig?
Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Erkrankung oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Alltag für längere Zeit oder auf Dauer in erheblichem Maße Unterstützung benötigen.

Für diese Fälle gibt es vielfältige Unterstützung und Hilfsangebote.

3.1 Arten der Pflege und Leistungen

Pflegekassen
Die Pflegekassen sind bei den Krankenkassen angesiedelt und arbeiten eng mit ihnen zusammen. Die Pflegeversicherung erbringt folgende Leistungen:

Pflegegeld
Pflegegeld wird gezahlt, wenn Pflegebedürftige in einer häuslichen Umgebung z.B. von Angehörigen in geeigneter Weise gepflegt werden.

Pflegesachleistungen
Die Pflegesachleistung wird durch ausgebildete Pflegekräfte erbracht, die bei ambulanten Pflegeeinrichtungen (Sozialstationen, private häusliche Krankenpflege usw.) angestellt sind. Die Pflegeeinrichtung muss mit der jeweiligen Pflegekasse einen Versorgungsvertrag abgeschlossen haben.

Pflegekurse
Um soziales Engagement im Bereich der Pflege zu fördern und Pflege und Betreuung zu erleichtern, bietet die Pflegekasse kostenfreie Kurse an.

Zuschüsse zur Wohnumfeldverbesserung
Pflegebedürftige können finanzielle Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes erhalten. Infos erhalten Sie bei Ihrer Pflegekasse.

Verhinderungspflege
Die Pflege kann sehr belastend für pflegende Angehörige sein. Umso wichtiger ist es, Urlaub von der Pflege machen zu können. Damit dies nicht nur ein Wunsch bleibt, bietet die Pflegeversicherung die sogenannte Ersatz- bzw. Verhinderungspflege an. In der Regel übernimmt dann eine Ersatzpflegekraft die Pflege im häuslichen Bereich der pflegebedürftigen Person.

Ersatzpflege kann entweder von einer professionellen Pflegekraft – beispielsweise einer Krankenschwester oder einem Krankenpfleger – oder von einem Verwandten oder einer sonstigen Person aus dem Umfeld des älteren Menschen übernommen werden.

Verhinderungspflege stellt neben der Kurzzeitpflege eine weitere Möglichkeit dar, um den Ausfall eines pflegenden Angehörigen durch Urlaub, Krankheit oder Kur zu überbrücken.

Tages- und Nachtpflege
Wenn die Pflege zu Hause nicht in ausreichender Form möglich ist, besteht ein Anspruch auf teilstationäre Pflege. Dies kann auch bei kurzfristigem erhöhtem Pflegebedarf möglich sein. Die Leistungshöhe ist nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit gestaffelt.

Kurzzeitpflege
Falls vorübergehend weder die häusliche noch eine teilstationäre Pflege realisierbar ist, besteht die Möglichkeit der vorübergehenden Unterbringung in einer vollstationären Pflegeeinrichtung (Pflegeheim).

Die Kosten dafür übernimmt die Pflegekasse für maximal vier Wochen unter Berücksichtigung der jeweils festgelegten Pflegestufe.

Vollstationäre Pflege
Reichen häusliche, teilstationäre oder Kurzzeitpflege nicht mehr aus, kann die pflegebedürftige Person in einem Pflegeheim untergebracht werden. Um einen Heimplatz müssen sich die Angehörigen allerdings selbst bemühen.

Der Antrag zur Heimaufnahme muss direkt bei dem betreffenden Alten- und Pflegeheim erfolgen. Auskünfte erteilen die Pflegekassen der Krankenkassen.

Mit Fragen zu den einzelnen Einrichtungen wenden Sie sich bitte an den

Landkreis Helmstedt
Südertor 6, Tel.: 1210

GLÜCKAUF APOTHEKE am BAHNHOF
Schöninger Str. 21 | 38350 Helmstedt
Telefon 05351.2245
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.00-18.30 Uhr
Mi 8.00-18.00 Uhr | Sa 8.30-12.30 Uhr

SONNEN APOTHEKE im KAUFLAND
Magdeburger Berg 5 • 38350 Helmstedt
Telefon 05351.59 95 10
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9.00-20.00 Uhr

Für ältere Menschen ist eine angenehme Wohnatmosphäre besonders wichtig, da sie viel Zeit in ihrer Wohnung verbringen. Wer bis ins hohe Alter in der liebgewonnenen und gewohnten Umgebung wohnen bleiben möchte, tut gut daran, sein Wohnumfeld rechtzeitig an die individuellen Bedürfnisse und Defizite anzupassen.

4.1 Wohnraumberatung

Für den Fall, dass die Wohnung den Anforderungen im Alter nicht mehr gerecht wird, ist nicht immer ein Umzug notwendig. Häufig ist es möglich, mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand die Wohnung altersgerecht auszustatten. Manchmal sind es nur Kleinigkeiten, die das Leben schwer machen. Zum Beispiel fehlende Haltegriffe im Bad, zu wenig Platz im Schlafzimmer oder schwer erreichbare Hängeschränke in der Küche. Hier stehen ehrenamtlich tätige Wohnberater zur Verfügung, die Hinweise und Tipps zu notwendigen Umbauten und deren Finanzierung geben können. Sie kommen auch in die Wohnung und planen mit den Betroffenen vor Ort die möglichen Veränderungen.

Antiquitätenhandel

Frank Klokowski
38350 Helmstedt
Vorsfelder Str. 50

• Ankauf – Briefmarken
• Gold - Silber – Münzen –Schmuck
• Komplette Nachlassauflösung

mit Beräumung
Di–Fr 10–18 Uhr
Tel.: 05351 542831
Funk: 0172 3901983

Die Wohnberater erreichen Sie unter:
Landkreis Helmstedt
Conringstr. 28, Tel.: 121-2474

4.2 Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen wird für ältere noch rüstige Menschen immer mehr zur interessanten Alternative. Spezielle altersgerechte Wohnanlagen ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung. Darüber hinaus werden vom Betreiber der Anlage verschiedene Grund- und Wahlleistungen wie die Vermittlung und Organisation von Hilfe und Pflege, von Freizeit- und Beschäftigungsangeboten, Erledigung von Besorgungen usw. angeboten.

Auskünfte über Angebote zum Betreuten Wohnen erteilt:
Landkreis Helmstedt
Conringstr. 28, Tel.: 121-2474

4.3 Altenpflegeheime

Wenn die notwendige Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist, bleibt nur der Weg in ein Altenpflegeheim. Dort wird eine umfassende Betreuung gewährleistet. Grundsätzlich kann jeder ältere Mensch in ein Altenpflegeheim ziehen.

Doch nur wer die Voraussetzungen für Pflegebedürftigkeit erfüllt, hat einen Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung. Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erfolgt durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Auskünfte erteilt:
Landkreis Helmstedt
Conringstr. 28, Tel.: 121-2474

5 Sicherheitstipps

Hätten Sie´s gedacht? Ältere Menschen sind deutlich weniger gefährdet als junge.

Aufgrund ihrer Lebenserfahrung sind sie oft besonders vorsichtig und sicherheitsbewusst – und dennoch besteht bei einigen das Gefühl, der scheinbar allgegenwärtigen Kriminalität hilflos gegenüberzustehen.

5.1 Hilfsbereitschaft an der Haustür

Wer diese Tricks kennt, lässt sich kein X für ein U vormachen:

- Kann ich bitte ein Glas Wasser haben, ich bin schwanger. (Mir ist schlecht. Ich habe Durst. Ich muss eine Tablette nehmen.) Darf ich in Ihre Küche kommen?
- Haben Sie Papier und Bleistift? – Der Nachbar ist nicht zu Hause, ich möchte ihm eine Nachricht hinterlassen. Haben Sie vielleicht eine Schreibunterlage? (Hier ist das Licht so schlecht.) Darf ich an Ihrem Tisch schreiben?
- Ich muss schnell telefonieren – Ich hatte einen Unfall. (Ich benötige einen Arzt. Ich hatte eine Autopanne.) Darf ich Ihr Telefon benutzen?
- Darf ich bei Ihnen Blumen (oder Geschenke) für Nachbarn abgeben?
- Ich habe sie nicht angetroffen. Darf ich den Blumen in Ihrem Bad Wasser geben? Darf ich selbst das Geschenk in Ihrer Wohnung sicher verwahren?

Falscher Polizist oder echter Betrüger?
Verlangen Sie den Ausweis!

Einige Täter lügen Ihnen vor, Ihre Wohnung in amtlicher Eigenschaft oder mit behördlicher Befugnis aufsuchen zu müssen.

Dabei treten Trickbetrüger und Trickdiebe
zum Beispiel in folgenden Rollen auf:

- Polizei- bzw. Kriminalbeamte oder Gerichtsvollzieher,
- Mitarbeiter der Elektrizitäts-, Gas- oder Wasserwerke,
- Handwerker, Heizkostenableser oder sonstige Beauftragte der Hausverwaltung,
- Mitarbeiter der Kirche, des Sozialamtes oder von anderen sozialen Stellen,
- Berater der Krankenkasse oder der Rentenversicherung,
- Postzusteller oder Monteure einer Telefongesellschaft.

Was Sie an der Haustür schnell mal unterschreiben, kann sich als komplizierter Vertrag mit Haken und Ösen entpuppen!
Tipps Ihrer Polizei:

- Lassen Sie sich Zeit! Unterschreiben Sie nichts unter Zeitdruck, lassen Sie sich nicht beeindrucken oder verwirren.

Seit 1926 Ihr Helfer und Berater
Dieter Lamontain
Bestattungen
im Familienbesitz eigene Feierhalle
38350 Helmstedt
Emmerstedter Str. 24
und Conringstr. 31
☎ 34144 + 3684

- Unterschreiben Sie nichts, was Sie nicht ganz genau verstanden haben. Unterschriften sind nie „reine Formsache".
- Wenn Sie etwas unterschreiben, schließen Sie einen Vertrag, ein verbindliches Rechtsgeschäft ab! Bitten Sie Nachbarn oder Bekannte als Zeugen dazu.
- Achten Sie bei Haustürgeschäften auf das Datum und die Unterschriften; denn die Belehrung über Ihr Widerrufsrecht muss im Vertrag gesondert unterschrieben werden. Ein fehlendes oder falsches Datum erschwert die Durchsetzung Ihres Widerrufsrechts.
- Fordern Sie eine Vertragsdurchschrift, auf der Name und Anschrift des Vertragspartners deutlich lesbar sind.
- Wenn Sie es sich anders überlegen und von einem Geschäft zurücktreten möchten, dann schicken Sie einen schriftlichen Widerruf (Einschreiben mit Rückschein!) binnen zwei Wochen nach Vertragsschluss an den Verkäufer.
- Für weitere Informationen steht Ihnen auch die ortsansässige Polizeidienststelle Helmstedt, Am Ludgerihof 2, Tel.: 5210 zur Verfügung.

Lappwaldsee

IMPRESSUM

PUBLIKATIONEN INTERNET KARTOGRAFIE MOBILE WEB

mediaprint infoverlag

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Hemlstedt. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt der Stadt Helmstedt entgegen.
Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Druck: Wicher Druck, Otto-Dix-Str. 1, 07548 Gera

Quellennachweis:
Fotos:
Stadt Helmstedt,
mediaprint infoverlag gmbh:
Titel u. S. 1: Yuri Arcurs/Fotolia

mediaprint infoverlag gmbh
Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de

38350157 / 3. Auflage / 2013

totallokal | Weitere Informationen finden Sie unter: www.total-lokal.de

Palliativ Netzwerk Landkreis Helmstedt

- HÄUSLICHE KINDER-, KRANKEN- ALTENPFLEGE
- PALLIATIVE CARE
- INTENSIV- UND BEATMUNGSPFLEGE
- SPEZIALISIERTE DEMENZBETREUUNG
- 24 STUNDEN PFLEGE / HAUSNOTRUF
- HAUSHALTSHILFEN / FAM. ENTLASTENDER DIENST
- ESSEN AUF RÄDERN
- PFLEGEGUTACHTEN

SIE ERREICHEN UNS RUND UM DIE UHR

AUCH AN SONN- UND FEIERTAGEN (0 53 51) **59 97 97**

HAUS-, KRANKEN- UND ALTENPFLEGE HELMSTEDT e.V.

APO CARE

- Besucheradresse -
Harsleber Torstr. 15, HE
Westernstr. 32, Kgsl.
Tel. 0 53 51 / 59 97 97

Seit 1990 Vertragspartner der Krankenkassen

Miteinander leben!

- individuelle, kompetente Pflege u. Betreuung
- Kurzzeit-, Verhinderungs- und Urlaubspflege
- tägl. therapeutische Beschäftigungsangebote/ Ergotherapie/ Physiotherapie
- Sicherheit durch medizin. Rundumversorgung
- beschützte Wohngruppen für geronto-psychiatrisch erkrankte Bewohner – Sicherheit durch clino guard System
- kostenloser Fahrdienst für besuchende Angehörige

Die Seniorenresidenz bietet:

- 75 komfortable Einzelzimmer
- 23 komfortable Doppelzimmer
- 3 großzügig gestaltete Ehepaarzimmer
- Räume für Therapie und Freizeitgruppen
- eigene Küche und Wäscherei
- AKTIV-Park für unsere Bewohner
- Wohlfühl-, Animations- und Snouzelen-Bad
- beschützter Garten für demente Bewohner
- Parkplätze am Haus

Seniorenresidenz Grasleben

Am Kurhaus 1
38368 Grasleben

Telefon 05357-971 0
Telefax 05357-971 199

info@seniorenresidenz-grasleben.de
www.seniorenresidenz-grasleben.de

QZV
Zertifiziert seit 2012 nach:
DIN EN ISO 9001-2008

GmbH